

25. April 2012

Pilotprojekt „Waldviertler Job-Tandem“ gestartet

Höherqualifizierung und Senkung von Arbeitslosigkeit als Ziel

Das Land Niederösterreich, das Arbeitsmarktservice (AMS) Niederösterreich und die Wirtschaftskammer (WK) Niederösterreich haben gemeinsam ein Job-Pilotprojekt namens „Waldviertler Job-Tandem“ für das Waldviertel gestartet. Mit diesem Projekt soll einerseits die Höherqualifizierung einer im Betrieb beschäftigten Person unterstützt, gleichzeitig eine neue Person für den dann frei gewordenen Posten eingestellt werden. Das Förderangebot kann bis Jahresende beim AMS beantragt werden.

„Niederösterreichs Wirtschaft entwickelt sich auch 2012 überdurchschnittlich. Es ist unser Ziel, diese positive Entwicklung auf den Arbeitsmarkt umzulegen. Im Dialog mit den niederösterreichischen Unternehmen hat sich herauskristallisiert, dass es oft schwierig ist, geeignete Facharbeiterinnen und -arbeiter zu finden. Ein Problem, mit dem man derzeit in ganz Europa zu kämpfen hat. Mit dem Pilotprojekt ‚Job Tandem‘ gehen das Land Niederösterreich, das AMS und die Wirtschaftskammer nun einen gemeinsamen Weg, um die Höherqualifizierung von beschäftigten Personen zu forcieren und die Arbeitslosigkeit weiter zu senken“, hält zu dem neuen Projekt Wirtschafts-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav fest.

„Dieses vorbildliche Projekt ist mir persönlich ein besonderes Anliegen, weil es eine Win-Win-Situation für die Unternehmen, die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, und für arbeitslose Menschen im Waldviertel schafft. Es unterstützt die Betriebe und stärkt damit den Wirtschaftsstandort Niederösterreich, wir fördern damit das Potenzial engagierter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und gleichzeitig bieten wir arbeitslosen Menschen die Chance, auf dem Arbeitsmarkt Fuß zu fassen“, meint die niederösterreichische Arbeits- und Sozial-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz:

Die Präsidentin der Wirtschaftskammer NÖ, Bundesrätin KR Sonja Zwazl, betont hierzu, dass der Fachkräftemangel eines der zentralen Probleme der niederösterreichischen Wirtschaft sei. Umso wichtiger seien Maßnahmen, die rasche Höher-Qualifizierungen unterstützen.

Das Land Niederösterreich - aufgeteilt auf das Wirtschafts- und das Arbeitsmarktsort - und die Wirtschaftskammer NÖ übernehmen für die im Unternehmen bereits beschäftigte Person die Ausbildungskosten für die Höherqualifizierung in der Höhe von 50 Prozent bzw. maximal 2.000 Euro. Das AMS Niederösterreich wiederum gewährt für die Mitarbeiterin bzw. den Mitarbeiter, die bzw. der im Unternehmen neu eingestellt wird, eine Eingliederungsbeihilfe. Für die Dauer von drei Monaten übernimmt das AMS 50 Prozent

NK Presseinformation

der Gehaltskosten bzw. maximal 3.000 Euro.

Das Förderangebot des Pilotprojekts richtet sich an alle Waldviertler Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber in den Bezirken Gmünd, Horn, Krems, Waidhofen an der Thaya und Zwettl. Es kann ab sofort bis Ende des Jahres bei den AMS-Bezirksstellen beantragt werden.

Nähere Informationen: ecoplus. Niederösterreichs Wirtschaftsagentur GmbH, Mag. Gregor Lohfink, Telefon 02742/9000-19616, e-mail g.lohfink@ecoplus.at, <http://www.ecoplus.at/>, <http://www.niederoesterreich.biz/>.